

Erfolgreiches erstes Halbjahr 2013 für Ergon Informatik

Neue Grossprojekte und mehr Umsatz

Zürich, 11. Juli 2013 – Die Zürcher Softwarefirma Ergon Informatik hat ein erfolgreiches erstes Halbjahr 2013 hinter sich: Für Coop und Generali Versicherungen konnte das Unternehmen wichtige Projekte realisieren. Zudem stieg der Umsatz im Vergleich zum ersten Halbjahr 2012 um 10 Prozent auf 17 Millionen Franken.

Für Coop entwickelte Ergon die Filial-Warenwirtschaftslösung «Ergo». Dieses System für die Erfassung von Bestellungen, Warenbeständen und Warenbewegungen hilft entscheidend mit, dass die Läden immer optimal mit den durchschnittlich 40'000 verschiedenen Artikeln versorgt sind. Mit «Ergo» stehen den Coop-Mitarbeitenden stets die aktuellsten Daten aus den Backend-Systemen SAP Retail, SAP F&R und den Logistiksystemen der Verteilzentralen zur Verfügung. Die Artikelbestände werden in Echtzeit verbucht.

Das System wird bis Ende August in ca. 1200 Filialen in der ganzen Schweiz eingeführt sein. Aktuell ist «Ergo» in ca. 640 Läden in Betrieb. Jede Woche kommen bis zu 90 Standorte dazu. «Mit der neuen Filialwirtschaft haben wir einen Riesenschritt gemacht», sagt Alberto Kratter, Leiter Prozesse Warenwirtschaft Verkauf Coop Schweiz.

Auch Generali Schweiz hat sich für Software von Ergon entschieden. Das Versicherungsunternehmen setzt auf die Sicherheitsprodukte Airlock (Firewall für Webapplikationen) und Medusa (Authentifizierungsplattform). Ausschlaggebend für diese Entscheidung waren die hohe Benutzerfreundlichkeit der beiden Ergon-Produkte und die vergleichsweise tiefen Kosten. Die erste Phase mit dem Vertriebsportal und diversen Anwendungen konnte termingerecht im Mai abgeschlossen werden.

Lizenzumsatz um 66 Prozent gesteigert

Das erste Halbjahr war für Ergon auch finanziell erfolgreich: Der Umsatz beläuft sich auf 17 Millionen Franken. Das sind 10 Prozent mehr als in der Vorjahresperiode, in der 15.5 Millionen Franken erwirtschaftet wurden. Erfreulich ist dabei besonders, dass der Lizenzumsatz aus dem Sicherheitsprodukt Airlock im wichtigen Markt Deutschland um 66 Prozent gesteigert werden konnte. Auch die Nachfrage nach Medusa entwickelt sich positiv. Aktuell nutzen bereits rund 90 Kunden aus dem In- und Ausland diese Sicherheitslösung.

Gewachsen ist Ergon auch intern: In den ersten sechs Monaten des Jahres stiessen neun weitere Mitarbeitende zum Unternehmen. Aktuell zählt die Softwarefirma 185 Beschäftigte. Vom Fachkräftemangel, der gegenwärtig in der Schweiz herrscht, ist Ergon nicht betroffen. Dank der guten Arbeitsbedingungen, dem hohen Mass an Mitbestimmung und der Lohntransparenz ist das Unternehmen für viele hochqualifizierte Softwareingenieure eine begehrte Adresse.

Für die Mitarbeitenden steht nächstes Jahr eine wichtige Änderung an: Ergon wird im Herbst 2014 ein neues Gebäude ganz in der Nähe des heutigen Standorts beziehen. Statt in drei Häusern werden die Angestellten künftig wieder alle unter einem Dach arbeiten.

Über Ergon Informatik

Ergon ist eine führende Schweizer Softwareentwicklungsfirma. Ihre massgeschneiderten Anwendungen und fortschrittlichen Softwareprodukte setzen Standards. Die Mitarbeitenden von Ergon sind exzellente IT-Spezialisten mit Nähe zu Forschung und Technik. Sie antizipieren Technologietrends und entwickeln mit ausgeprägtem Fokus auf den Kundennutzen Lösungen, die markante Wettbewerbsvorteile bringen.

Das Unternehmen wurde 1984 gegründet. 2012 hat es einen Umsatz von 32.5 Millionen Schweizer Franken erzielt und per 30. Juni 2013 185 Mitarbeitende beschäftigt. Ergon ist Gewinnerin des SwissICT Champion Award 2008, des Prix Egalité 2011 in der Kategorie mittelgrosse Unternehmen, des ICT Education and Training Award 2012 und des Swiss Arbeitgeber Award 2012.

Weitere Informationen unter www.ergon.ch.

Medienkontakte:

Ergon Informatik AG
Gabriela Keller, Marketing und Personal
Kleinstrasse 15
CH-8008 Zürich

Telefon: +41 44 268 89 53

E-Mail: gabriela.keller@ergon.ch